

Hinweise zum Hauptschulabschluss

Qualifizierender Hauptschulabschluss = Voraussetzung zum Übergang an die Berufsfachschule

Der Durchschnitt aller Noten im Abschlusszeugnis muss gleich oder besser als 3,0 sein.

Berechnung der Note in den Prüfungsfächern

Die Endnote in den **Prüfungsfächern** wird aus der Note am Ende der Jahrgangsstufe 9 und der Prüfungsleistung gerundet auf ganze Noten gebildet, wobei die am Ende der Jahrgangsstufe 9 erteilte Note des jeweiligen Fachs doppelt gewichtet wird.

Beispiel Deutsch:

Note im 2. Halbjahr: 3; Note in der **schriftlichen Prüfung: 2**

$3+3 + 2 = 8:3 = 2,6$ → Rundung: Durchschnittsnote: 3,0

Berechnung der Durchschnittsnote des Abschlusszeugnisses

Die Noten in den **Prüfungsfächern**,

also die Noten in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch sowie die Note der Projektprüfung

werden bei der Berechnung der Durchschnittsnote doppelt gewichtet.

Alle anderen Noten werden dagegen einfach gewichtet.

Das Fach „**Politik und Wirtschaft**“ wird letztmalig in Klasse 8H unterrichtet.

Die Note, die die Schülerin/der Schüler in diesen Fach am Schuljahresende erhält, wird

- in das Abschlusszeugnis Klasse 9H aufgenommen, **aber**
- bei der Berechnung des Notendurchschnitts des Abschlusszeugnisses nicht mit einbezogen.